

Grundunterweisung Arbeits- und Gesundheitsschutz

**in der
Evang.-Luth.
Kindertagesstätte**



Spielregeln

Zeigen Sie mir bitte, wenn Sie müde werden!

Fragen Sie, wenn Sie eine Frage haben!

Verbund 1 und 5

Koordinierende Fachkraft:

Ulrich Hendinger



Evang.-Luth. Landeskirchenstelle Ansbach
- Bautechnisches Referat -
Bischof-Meiser-Straße 16
91552 Ansbach
Telefon: 0981 / 96 991 - 143
Fax: 0981 / 96 991 - 196
E-Mail: ulrich.hendinger@elkb.de

Verbund 8

Koordinierende Fachkraft:

René Kern



Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt
- Bauabteilung -
Ulrichsplatz 3
86150 Augsburg
Telefon: 0821 / 240 11 - 231
Fax: 0821 / 240 11 - 239
E-Mail: rene.kern@elkb.de

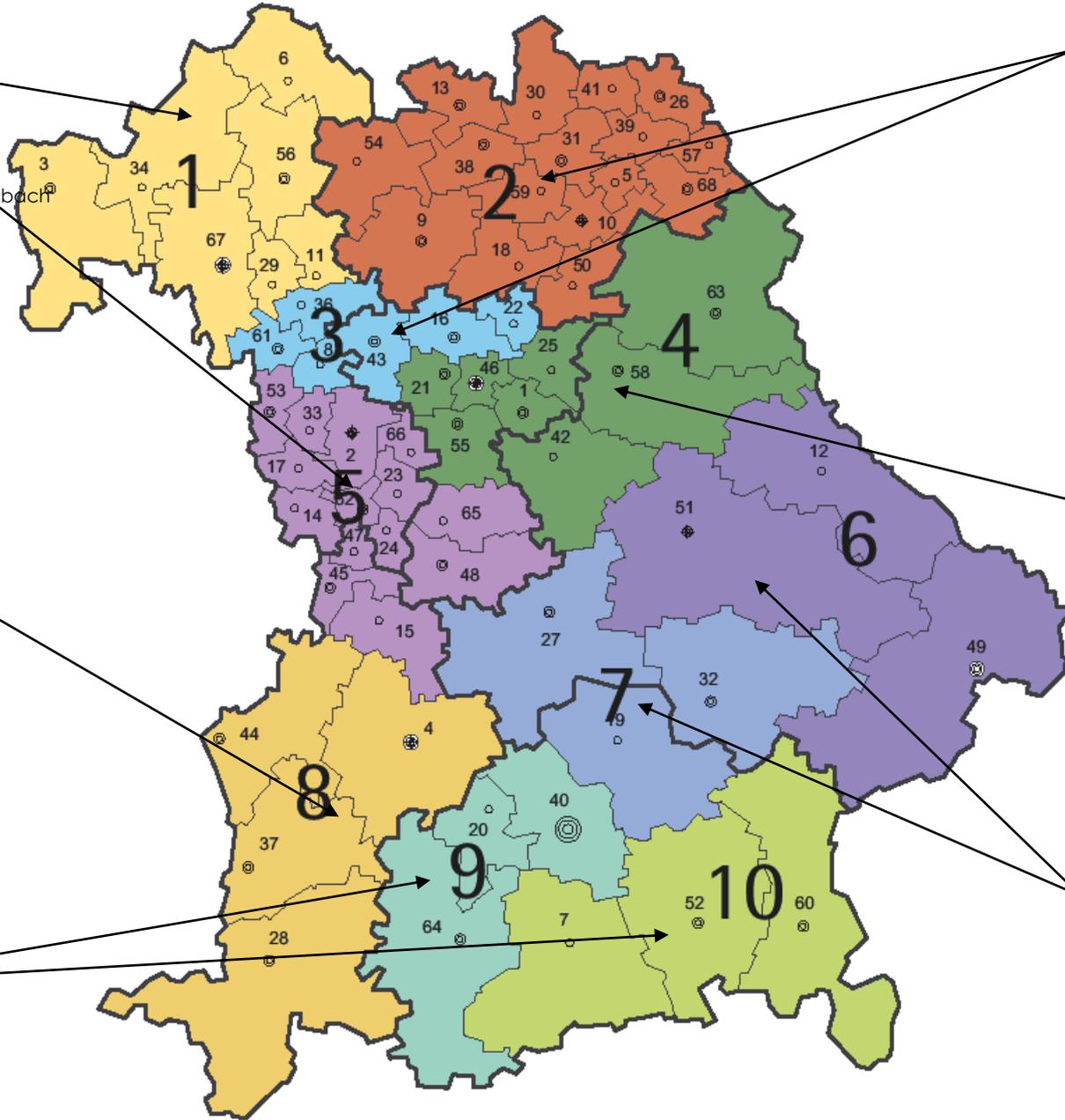
Verbund 9 und 10

Koordinierende Fachkraft:

Andreas Schmid



Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt
- Bauabteilung -
Landwehrstraße 11
80336 München
Telefon: 089 / 55 116 - 132
Fax: 089 / 55 116 - 174
E-Mail: Andreas.-Schmid.kga--muc@elkb.de



Verbund 2 und 3

Koordinierende Fachkraft:

Manfred Künzler



Schützenstraße 21
91625 Schnelldorf
Telefon: 07950 / 92 50 - 21
Fax: 07950 / 92 50 - 22
E-Mail: info@bag-kuenzler.de

Verbund 4

Koordinierende Fachkraft:

Roland Braun



Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt
- Bauabteilung -
Egidienplatz 33
90403 Nürnberg
Telefon: 0911 / 214 - 11 29
Fax: 0911 / 214 - 11 30
E-Mail: roland.braun@elkb.de

Verbund 6 und 7

Koordinierende Fachkraft:

NN

Wird derzeit kommissarisch von
Andreas Hetzel übernommen

Arbeitgeberpflichten



- Fürsorge gegenüber den Beschäftigten und Ehrenamtlichen
- Organisation des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Beurteilung der Arbeitsbedingungen (Gefährdungsbeurteilung)
- Unterweisung der Beschäftigten in Bezug auf die Gefährdungen am Arbeitsplatz

Pflichten der Beschäftigten



- Unterstützung von Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Befolgung von Anweisungen
- Unverzügliche Meldung bei Mängeln an Arbeitsmitteln, Arbeitsstoffen und Arbeitsabläufen
- Bestimmungsgemäße Benutzung von Arbeitsmitteln und Einrichtungen
- Meldung von Unfällen

Arbeitsschutz in Kindergärten

Funktionen:

- Träger: Verantwortung! Bestellung einer Fachkraft für Arbeitssicherheit (Betreuungsintervall: 3 Jahre)
Bestellung eines Betriebsarztes
- Kita-Leitung: Pflichtenübertragung durch den Träger Organisation des internen Arbeitsschutzes
- Beschäftigte: Ersthelfer (pro Gruppe 1 EH, mind. 2)
Sicherheitsbeauftragte,
Brandschutzhelfer (mind.1, ab 20 MA 2)

Allgemeines

- Aushänge (Notfallplan, Brandschutzordnung) beachten
- Gesetze (z. B. Mutterschutz-, Jugendarbeitsschutzgesetz) beachten

Erste Hilfe

WO ?

- im Verbandkasten
- Kennzeichnung mit
- Anleitung zur Ersten Hilfe
- Unfälle/Verletzungen im Verbandbuch eintragen
- Unfälle dem Arbeitgeber bzw. der Einrichtungsleitung melden



Quelle: EFA

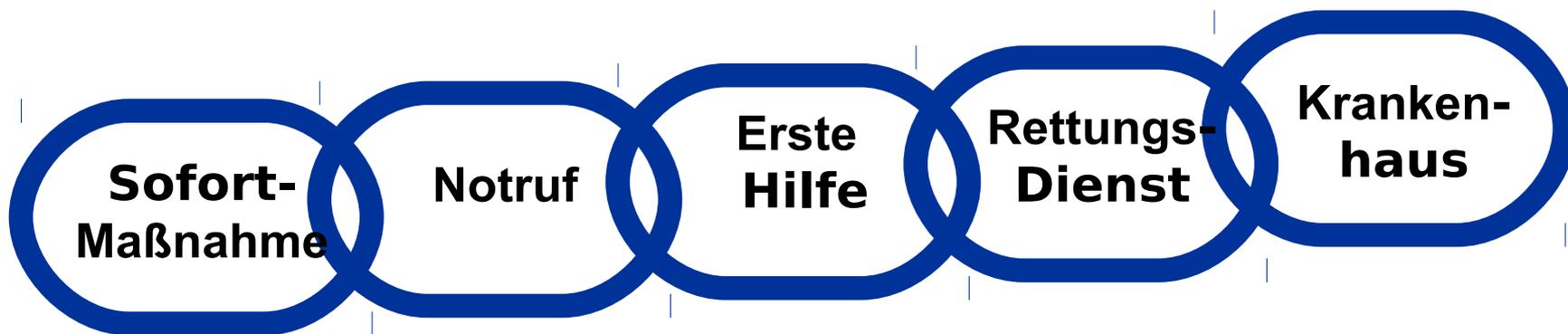
Angaben im Verbandbuch

WAS ?

- Zeit, Ort und Hergang des Unfalls oder eine Beschreibung des Gesundheitsschadens
- Art und Umfang der Verletzung/Erkrankung
- Erste-Hilfe-Maßnahme
- Verletzte Person(en) und Zeuge(n)
- Name des Ersthelfers/der Ersthelferin

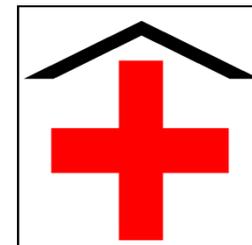
**Auch kleine Verletzungen/Blessuren
eintragen!**

Die Rettungskette



**Kontrolle der
Vitalfunktionen:**

- Bewusstsein
- Atmung
- Kreislauf



Notruf

Ein Notruf enthält folgende Angaben:

Wo ist es passiert?

Was ist passiert?

Wie viele Verletzte gibt es?

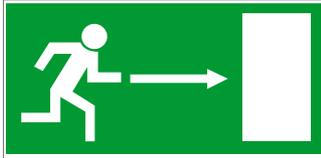
Welche Art von Verletzungen liegen vor?

Warten auf Rückfragen!



Notrufnummern am Aushang beachten!

Rettungswege



Flucht- und Rettungswege-Kennzeichnung



- Die Kennzeichnung für Rettungswege beachten.
- Die Rettungswege am Arbeitsplatz kennen.
- Keine Rettungswege und Fluchttüren zustellen.
- Darauf achten, dass Fluchttüren immer von innen zu öffnen sind.
- Die Sammelstelle für den Notfall kennen.

Brandschutz

WIE ?

- Zündquellen durch defekte elektrische Geräte vermeiden
- Vorsicht mit offenem Feuer, z.B. Kerzen
- Rauchgebote und Rauchverbote beachten
- Brandschutztüren nicht verkeilen!
- Flucht- und Rettungswege jederzeit frei halten
nicht verstellen
- Feuerlöscher nicht verstellen





Allgemeine Tipps



- Kaffeemaschinen oder andere Geräte, die warm werden können, auf nicht brennbaren Unterlage (zum Beispiel Keramikplatten) abstellen.
- Rauchverbote beachten; nur in den dafür vorgesehenen Bereichen rauchen.
- Leicht entzündliche Arbeitsstoffe nicht in der Nähe oder auf Heizkörpern abstellen.
- Elektrische Geräte (zum Beispiel Kochplatten, Heizlüfter) sofort nach Gebrauch abschalten.
- Bei Leuchten auf ausreichenden Abstand zu brennbaren Gegenständen achten.

Alarmplan beachten

Alarmplan Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren

■ **Brand melden** ☎ _____

Brandschutzhelfer: ☎ _____

Wer meldet?
Was ist passiert?
Wie viele sind betroffen/verletzt?
Wo ist etwas passiert?
Warten auf Rückfragen!

■ **In Sicherheit bringen** Gefährdete Personen mitnehmen
Hilfsbedürftigen Personen helfen

Türen schließen

 **Gekennzeichneten Fluchtwegen folgen**
Keine Aufzüge benutzen
Anweisungen der Brandschutzhelfer beachten

■ **Löschversuch unternehmen** Feuerlöscher benutzen



Ihre zuständige Bezirksverwaltung: _____

 **VBG**
 Ihre gesetzliche Unfallversicherung
www.vbg.de Anzahlennr. 36 00 3610 3
Druck 2002/2012/Auflage 10.000

Verhalten im Brandfall

1. Ruhe bewahren
2. Brand melden: **Feuerwehr**
112
3. In Sicherheit bringen

- ⇒ Gefährdete Personen warnen und Hilflöse mitnehmen
- ⇒ Türen und Fenster zum Brandbereich schließen
- ⇒ Gekennzeichneten Fluchtwegen folgen
- ⇒ Keinen Aufzug benutzen
- ⇒ Löschversuche bei kleineren Bränden unternehmen

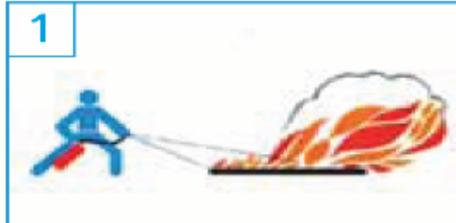


Feuerlöscher

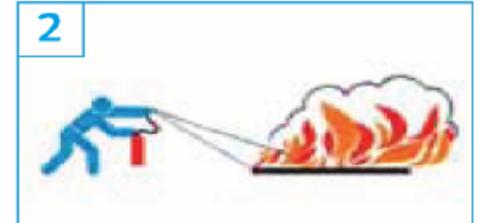


- Standort der Feuerlöscheinrichtungen kennen.
- Feuerlöscheinrichtung immer freihalten.
- Sich mit der Handhabung des Feuerlöschers vertraut machen.

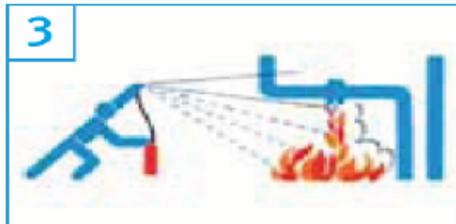
Richtig löschen



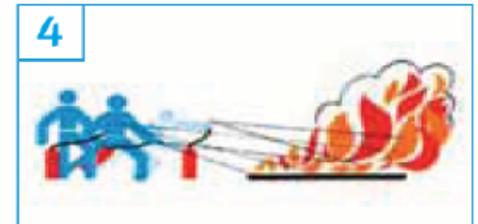
Feuer in Windrichtung angreifen



Flächenbrände vorn beginnend ablöschen



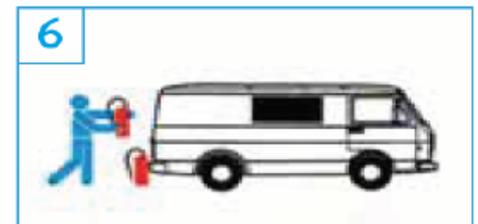
Aber: Tropf- und Fließbrände von oben nach unten löschen



Genügend Löscher auf einmal einsetzen – nicht nacheinander



Vorsicht vor Wiederentzündung



Eingesetzte Feuerlöscher nicht mehr aufhängen. Feuerlöscher neu füllen lassen

Verkehrswege

- Rutschgefahr
- Stolperstellen
- Handläufe benutzen

- Im Laufbereich
- Treppen



Gefahrstoffe

- Gefahren
- Umgang / Schutzmaßnahmen
- Lagerung
- Datenblätter





Elektr. Anlagen und Geräte

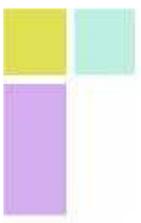
Müssen geprüft sein (BGV A3–Prüfung, GS)

Bei Störung / Defekt:

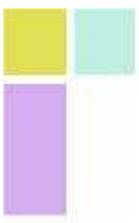
- Vom Netz nehmen, nicht mehr benutzen
- Kennzeichnen
- melden







EVANG.-LUTH. LANDESKIRCHENSTELLE



Der Praxisordner für Kindergärten

Warum?

- Struktur
- Handlungshilfe
- Archiv
- Information

Warum online? - aktuell

- individuell
- günstig



Der Praxisordner für Kindergärten

Inhalt:

- Einführung
- Nachweise
- Gefährdungsbeurteilung
- Mutterschutz
- Schulungsmaterial, Infos, Betriebsanweisungen
- Brandschutz
- Erste Hilfe
- Hygiene
- Medizinische Informationen
- Adressen

www.arbeitssicherheit-elkb.de

Pause ?

EVANG.-LUTH. LANDESKIRCHENSTELLE

